

	<p>Object: CIL XV 4242 δ, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Klischees</p> <p>Inventory number: KL0000494</p>
--	---

Description

Zinkograph zu CIL XV 4242 δ . Die Zinkplatte war mit 9 Nägeln auf dem Holz befestigt, von denen noch 8 vorhanden sind. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf der Vorderseite ist auf der Zinkplatte in schwachem Rot "N II" notiert. Dieselbe Notiz findet sich auf einer der langen Profilseiten. Sie bezeichnet den näheren Fundort der Amphore am Monte Testaccio in Rom.

Auf der Rückseite ist in Schwarz "XV 4212" notiert, zudem mit Bleistift "4212". Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer, ist jedoch verschrieben und weicht von jener im Band ab.

Auf der anderen langen Profilseiten ist in Blau "79" notiert. Die Zahl bezeichnet den Druckbogen der CIL-Edition.

Mit dem Zinkographen wurde Formelarteil δ einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 8,7 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 2,9 cm

Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)
	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899
	Who	Verlag Georg Reimer
	Where	Berlin

Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

Literature

- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4242